



KURZBESCHRIEB

Bei diesem Kindertheater ist alles anders - Partizipation statt Zuschauen. Ein festes Bühnenstück gibt es nicht, es entsteht gemeinsam mit den Kindern. Die Schauspielerin Martina Schütze und der Musiker Christian Riesen lassen sich von den Ideen der Kinder inspirieren und setzen diese sofort um.

Die Kinder werden auf der Bühne eingebunden und spielen mit. Sie sind Teil des spontan entstehenden Stückes, lustiger Szenen und kreativen Geschichten, begleitet von einem einmaligen Soundtrack.

DOSSIER ERSTELLT VON:

Martina Schütze, Tanja Wyss

INHALTSVERZEICHNIS

TITELSEITE	1
INHALTSVERZEICHNIS	2
DIE SCHAUSPIELERIN UND DER MUSIKER	3
DAS PROJEKT TSURIGO "KOFFER GSCHICHTE"	4
VERBINDUNG ZUM LP21	5
REFERENZEN UND VIDEO LINKS	6
FEEDBACK VON LEHRPERSONEN	7



DIE SCHAUSPIELERIN UND DER MUSIKER

Martina Schütze am 11. November 1975 in Bern geboren, hat zuerst das Lehrerseminar in Bern abgeschlossen und ist danach an die Schauspielschule «Schauspiel München» (1996–1999). Seither ist sie als geschätzte Schauspielerin in diversen Film, TV- und Theaterproduktionen zu sehen (Samt und Seide, Schöni Ussichte). Als Sprecherin ist sie für die Post, Visa, Lidl und bei Philip Maloney zu hören.

Sie ist Gründerin des Theaterensemble Tsurigo. Zusammen mit einem Team aus ausgebildeten Schauspieler*innen, unterhält sie erfolgreich seit vielen Jahren das Publikum mit Theatersport im Millers in Zürich. Als Meisterin der Improvisation spielt sie auf allen Bühnen Europas vom Casinotheater Winterthur über München bis nach Berlin. Sie ist Mutter von drei Kindern und arbeitet regelmässig als Lehrerin in Schulen, wo sie Improvisationstechniken in den Unterricht integriert. So entstand das Projekt "Koffer Geschichte" - Improvisation für und mit SuS. Zusätzlich entwickelte Martina Schütze das Projekt "Tsurigo Stream Team", ein Improvisationstheater für die Oberstufe.

Christian Riesen, geboren in Baden am 29. November 1975, ist studierter Biochemiker, Tänzer und Musiker. Seine Leidenschaft, die Musik, hat er zum Beruf gemacht und produziert mit seiner Firma «Riesenmusic» Musik, Klänge und Hörspiele für das Schweizer Radio und Fernsehen (SRF), Werbefilme (Migros, Rivella) sowie Alben für Popkünstler (Baschi, Bligg, Kutti MC). Bei Tsurigo ist er der musikalische Leiter des Ensembles.



DAS PROJEKT TSURIGO “KOFFER GSCHICHTE”

Format: Bei dieser Theaterform werden Improvisation und Partizipation auf kreative Weise miteinander verbunden. Die SuS machen aktiv mit und beteiligen sich beim Gestalten der spontan entstehenden Geschichten. Es inkludiert die anwesenden Kinder, die jederzeit ins Geschehen eingreifen können. Begleitet von den passenden Klängen des Musikers entsteht ein harmonisches Zusammenspiel zwischen Schauspiel, Musik und dem jungen Publikum.

Bühne: Im Mittelpunkt steht ein grosser Koffer, der mit Dingen gefüllt wird, welche die Kinder aus dem Klassenzimmer dabei haben. Ob Teddy, Mütze oder Schuh - diese Gegenstände dienen als Inspiration für die improvisierten kurzen oder langen Szenen.

Ablauf : Die Schauspielerin beginnt mit einer Szene und sucht mit viel Feingefühl Kinder aus, die auf die Bühne kommen möchten. Dabei lässt sie den anderen Kindern Raum, sich später noch anzuschliessen. Die Kinder werden beispielsweise als Tier oder Pflanze, als Gegenstand oder als Superheldin eingebunden. Gemeinsam entscheiden sie, wo sich die Geschichte abspielt und wie sie sich weiter entwickelt. Es entsteht eine Atmosphäre, wo sich die Kinder wohlfühlen und angstfrei ihre Ideen ausdrücken können. Der Musiker erschafft spontane Geräusche und Melodien passend zur Szene.

Themen: Bei der Vorstellung können auch aktuelle Themen aus dem Unterricht, Rituale der Klasse, oder regionale Besonderheiten mit einbezogen werden. Die Schauspielerin bespricht im Vorfeld mit der Lehrperson, was sie sich für die Klasse wünscht.

Konzept: Das Konzept der geführten Improvisation ermutigt die Kinder, ihrer Fantasie zu vertrauen und sich individuell auszuleben. Es entstehen kuriose, lustige und einmalige Szenen, die auf vielfältige Art und Weise die Gegenstände im Koffer lebendig machen. Die Grundlage für ein kreatives Chaos wird geschaffen. In dieser partizipativen Theaterform erleben die Kinder, dass sie Teil des Geschehens sind durch ihre Beteiligung. Ihre Ideen werden aufgenommen und auf der Bühne umgesetzt. Alles ist möglich und nichts ist falsch in diesem 45-minütigen Theatererlebnis.

Spielort: In der Aula, im Singsaal, oder in einer Turnhalle mit Stühle für das Publikum.

Aufbau: Der Aufbau dauert zirka 15 Minuten. Das Equipment wird mitgebracht.

Dauer: Das Theater dauert eine Lektion. “Koffer Gschichte” ist während des ganzen Schuljahres buchbar (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag)

Zielgruppe: Geschaffen für Stufe Kindergarten bis 3. Klasse. Zyklus: 1 und Kindergarten. Dieses Projekt eignet sich auch für Kinder mit wenig Deutschkenntnissen.

Kosten: Gesamtkosten: CHF 900.- Beteiligung schukulu: CHF 600.-
Beteiligung der Klasse: CHF 300.-

VERBINDUNG ZUM LP21

Im Rahmen des Lernplans 21 wird im ersten Zyklus der Unterricht stark an der Entwicklung der Kinder ausgerichtet, wobei dem Spiel eine hohe Bedeutung beigemessen wird. Mit dem Fokus auf das Spiel im Unterricht werden die SuS aktiv in den Lernprozess einbezogen und sind motiviert, sich zu engagieren und aufmerksam zu bleiben.

Das partizipative Improvisationstheater, "Koffer Geschichte", bietet eine interaktive und spielerische Möglichkeit, Lernen, Zusammenarbeit und Kreativität zu fördern.

Kreativität und Flexibilität: Improvisation ermutigt die SuS, eine kreative und flexible Denkweisen zu entwickeln. Sie müssen schnell auf neue Situationen reagieren und spontane Lösungen finden.

Kommunikation und Zusammenarbeit: Improvisation erfordert, dass die SuS aufeinander hören und miteinander kommunizieren. Durch die Entwicklung und dem Aufbau gemeinsamer Ideen wird die Zusammenarbeit gefördert.

Selbstvertrauen und Selbstausdruck: Durch Improvisation können die SuS ihr Selbstvertrauen stärken. Sie lernen ihren Instinkten zu vertrauen und ohne Angst vor Fehlern zu handeln. Es ermöglicht den Schülern, ihre Persönlichkeit auf einzigartige Weise zum Ausdruck zu bringen.

Problemlösung und Entscheidungsfindung: Improvisation stellt die Lernenden vor verschiedene Herausforderungen, bei denen sie schnell Entscheidungen treffen und Probleme lösen müssen. Dies hilft ihnen, ihre analytischen und kritischen Denkfähigkeiten zu entwickeln.

Spass und Engagement: Improvisation ist eine unterhaltsame und spielerische Aktivität, die das Interesse und die Motivation der SuS weckt. Dadurch sind sie aktiver und engagierter, was zu einem besseren Lernerfolg führen kann.

REFERENZEN

Seit Herbst 2021/22 fester Bestandteil des Schule und Kultur Programms in mehreren Kantonen (Zürich, Bern, Luzern, Aargau).

Auf Tour mit dem Kinderfestival Klapperlapapp.

Vorstellungen im Millers Theater in Zürich und im Kunst- und Kulturhaus VISAVIS in Bern.

Teilnahme am Festival JUPS in Schaffhausen.

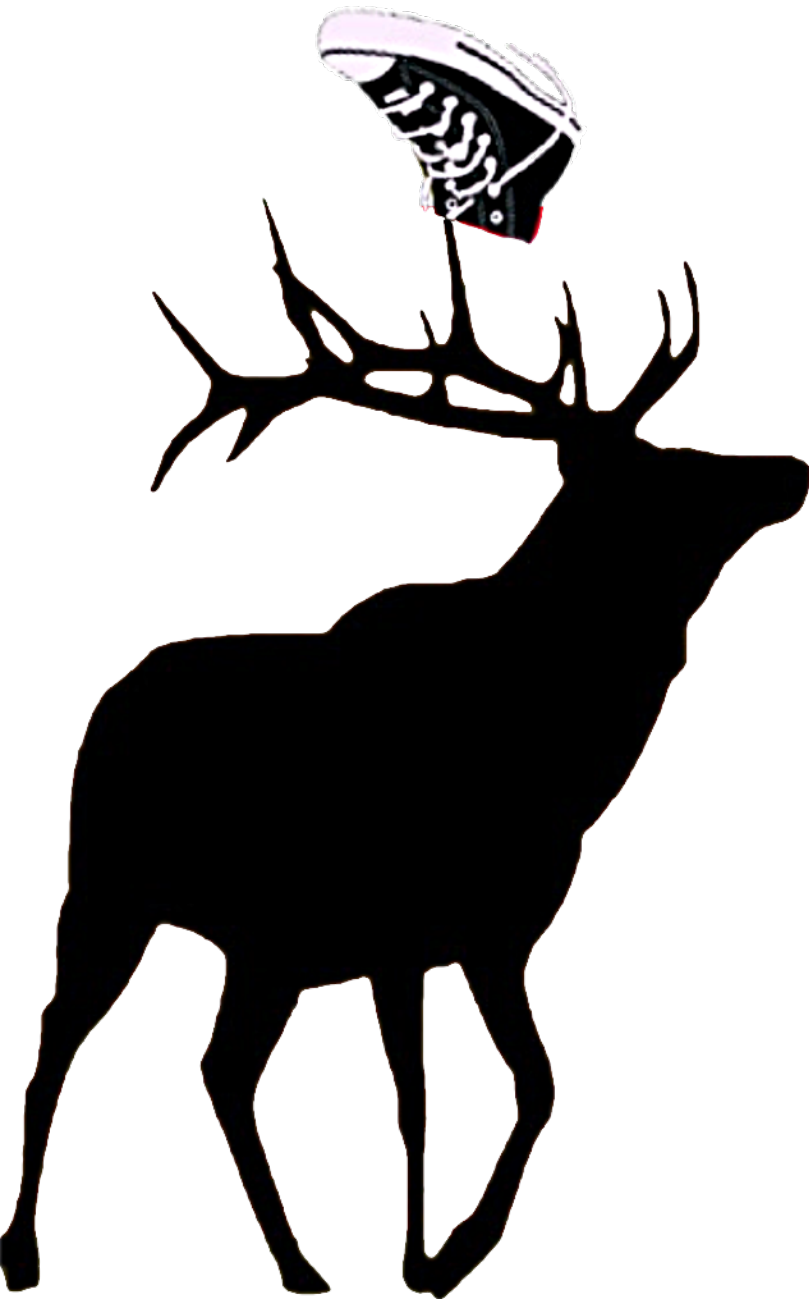
Teilnehmer and den Bring- und Holtage im HB Zürich.

VIDEO LINKS

* [Hier](#) ein Einblick Tsurigo "Koffer Gschichte" im Millers, Februar 2023.

* [Hier](#) ein Einblick in eine Show im Schloss Waldegg, August 2022.

* [Hier](#) ein Einblick in eine Schule und Kultur Vorstellung, September 2021.



FEEDBACK VON LEHRPERSONEN

“Die Koffergeschichten haben für grossen Spass gesorgt. Alle Kinder wurden aktiviert und schauten interessiert zu und spielten spontan mit”.

“100% - Würde es sofort wieder buchen”.

“Ich hatte das Vergnügen, mit meiner Kindergartenklasse eine Aufführung der Theatergruppe Tsurigo zu besuchen und es war einfach fantastisch! Das Angebot war sehr heterogen und speziell auf die Bedürfnisse unserer kleinen Zuschauer abgestimmt. Die Schauspieler haben es geschafft, eine bezaubernde Atmosphäre zu schaffen und die Kinder in die Geschichte einzubeziehen. Besonders beeindruckt hat uns die tolle Musik, die die Vorstellung begleitete. Sie hat die Stimmung perfekt unterstützt und die Kinder noch mehr in das Geschehen hineingezogen. Es war eine wahre Freude, ihnen zuzusehen und zuzuhören. Macht weiter so! (Ist auf Google gepostet :)”

“Es war super. Die beiden Darsteller waren top”.

“Ein tolles Erlebnis, was von allen Kindern sehr gemocht wurde”.

